

## Protokoll

Klimaschutzprogramm; 11. Sitzung des Runden Tisches 21.02.2011, 16.30, R. 1138

### TOP 1 Annahme der TO

Frau Bezirksstadträtin Schmiedhofer begrüßt die Teilnehmer. Es gibt keine Änderungswünsche zur TO, jedoch wird aus terminlichen Gründen die Reihenfolge der Referenten zu TOP 2 und 3 modifiziert.

TOP 2 Aktuelle Vorhaben der TU zum Klimaschutz, u. a. Climate-KIC/Energieatlas/  
Geothermie, BE: Prof. Behrendt, Prof. Kolbe

TOP 3 Anwendbarkeit der Geothermie in Berlin, BE: Dr. Huenges, Deutsches  
Geoforschungszentrum, Potsdam und am konkreten Beispiel, BE: Hr. Müller,  
EUREF

Prof. Behrendt bedankt sich für die Einladung und stellt folgende aktuelle Themen der TU vor: Energieatlas und Kooperation mit EUREF/Geothermie. Prof. Kolbe referiert zu dem in Arbeit befindlichen Energieatlas (als Planungs-, Entscheidungstool); die Folien sind dem Protokoll beigelegt. Bei dem Energieatlas handelt es sich der Struktur nach um eine Metadatenbank, die auf vorhandene Datenbanken zugreift. Starterprojekte sind Geothermie und Photovoltaik, mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung (Umweltatlas) besteht eine Kooperation. Die Finanzierung mit EU-Mitteln wird für die erforderlichen wissenschaftliche MA verwendet. Prof. Behrendt bittet um ein „letter of intent“ und ggf. einen Zugriff auf Daten des Bezirkes. Die Erstellung soll innerhalb von 2 Jahren erfolgen

Hr. Müller: Die Nutzung der Tiefen-Geothermie ist großräumig für den Bereich des EUREF (ehemal. Gasometer in Schöneberg) vorgesehen, entsprechende Kooperation mit der GASAG und Genehmigung des Bergamtes Cottbus liegen vor. Geplant ist das erste CO<sub>2</sub>-freie Stadtquartier, ein CO<sub>2</sub>-freies Bürogebäude besteht. Auf dem Flughafen Tempelhof werden die Untersuchungen zur Nutzung der Geothermie vorgenommen; die rechtlichen Rahmenbedingungen für ein offenes Fernwärmenetz sind analog der Strom- und Gasnetz erst noch zu schaffen.

Dr. Huenges stellt sich und die beteiligten wissenschaftlichen Einrichtungen (GFZ, Helmholtz Gemeinschaft) vor und referiert zur Nutzung der Geothermie (s. Folien in der Anlage). Mit Blick auf den extrem hohen Anteil fossiler Brennstoffe auf dem Berliner Wärmemarkt und die günstigen geologischen Bedingungen ist die Nutzung der Geothermie in Berlin sehr wichtig. Seiner Meinung nach sind auch die für Berlin festgelegten Klimaziele nur mit Hilfe der Tiefengeothermie zu erreichen. Kooperationen zur weiteren Erkundung bestehen mit der GASAG (Seismikexperiment) und mit der EUREF. Am interessantesten für die geothermische Nutzung sei der Buntsandstein (ca. 1.500 m).

TOP 4 Ökokiez 2020 Klausenerplatz

Graf zu Lynar (Umweltamt) berichtet über den aktuellen Stand bei Projekt Ökokiez. Eine erste Informationsveranstaltung für die Anwohner findet am 09.03.2011 statt.

TOP 5 Klimabüro

Fr. Tennert-Guhr erläutert anhand von Zahlen die bisherige Arbeit des Energieberaterteams. Im Energie Expertise Pool sind derzeit 20 lokale Energieberater. Bald findet eine Fachveranstaltung für die Hotelbranche statt. Hr. Knieper vom Stadtteilverein Tiergarten e. V. ergänzt die Darstellung und macht darauf aufmerksam, dass das Projekt nur noch bis zum 30.04.2011 durch das Jobcenter finanziert wird.

TOP 6 Weitere Themenplanung für 2011

TOP 7 Verschiedenes (u. a. Terminplanung)

Derzeit sind Cornelsen Verlag und STEP Klimaschutz vorgemerkt. Nächste Veranstaltung soll zu dem Bürogebäude des Verlages (Energie- und Umweltkonzept) stattfinden. Nächste Termine 16.05.2011 und 22.08.2011 jeweils um 16.30 Uhr

gez.

Graf zu Lynar